

Linz, im August 2024

KIRGISISTAN – KASACHSTAN
Besichtigungen und Wanderungen entlang der
legendären Seidenstraße durch Zentralasien
14. 6. - 8. 7. 2025

Kirgistan wird auch als die Schweiz Zentralasiens genannt. Die Region ist reich an natürlicher Schönheit und vielfarbigen Völkern. Wir reisen durch Täler, über Pässe und bewundern Bergriesen wie den Peak Lenin. Wir wandern an herrlichen Bergseen und in wilden Landschaften mit Wasserfällen usw. In Kasachstan spazieren wir durch den Charyn-Canyon, der als Miniatur-Abbild des Grand Canyon bezeichnet wird. Eine einzigartige Reise durch 2 unterschiedliche Länder, die das Herz jedes Abenteuerlustigen schneller schlagen lässt.

Geplante Route richtet sich natürlich nach den Witterungsverhältnissen !

1. Tag: Samstag 14. 6. - Abflug Wien 10.45 h – Istanbul an 14.05 h

2. Tag: Sonntag 15.6. - Ab Istanbul 16.55 h - an Bischkek 01.05 h



Nach der Ankunft am Manas Flughafen in Bischkek werden wir von der Agentur abgeholt und ins Hotel gebracht. Fahrzeit ca. 40 Min., 30 km. Erholungspause. Nach dem Frühstück im Hotel (bis 10 h) starten wir zur Stadtrundfahrt. Wir besuchen das Herz der Stadt, den Ala-Too-Platz. Anschließend machen wir einen Spaziergang im Oak Park, einem beliebten Treffpunkt der Einheimischen. Bischkek ist bekannt als die grünste Stadt Zentralasiens, dank zahlreicher Parks und Alleen, die die Stadt zu einem großartigen Ort zum Leben machen. Nach der Mittagspause besuchen wir den lokalen Markt „Osch Bazar“. Hier lernen wir die Kreativität und das Talent lokaler Handwerker kennen und tauchen in die echte orientalische Atmosphäre ein: ein unendlicher Strom von Menschen, grosse Vielfalt an Waren und Farben. Am Abend dinieren wir in einem der besten Restaurants von Bischkek, wo wir köstliche kirgisische Nationalgerichte probieren können. Übernachtung im Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen

3. Tag: Montag 16. 6. - Bischkek – Ala Artscha – Bischkek (ca. 40 km)

Nach dem Frühstück fahren wir in den Nationalpark Ala Artscha. In ca. 1 Stunde erreichen wir ein malerisches Tal mit dem Gebirgsfluss Ala Artscha. Wir wandern durch die Schlucht zu einem Wasserfall, ca. 2-3 Std., Die Landschaft von Ala Artscha ist eine wilde Bergnatur mit über 50 Gipfeln. Die Gegend bietet alles was man von einer alpinen Zone erwartet: Schneegipfel, schnell fließende Bäche, Alpenwiesen und Kiefernwälder. Nach der Rückkehr Freizeit in Bischkek. Übernachtung im Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



4. Tag: Dienstag 17. 6. - Bischkek – Toktogul (ca. 350 km / ca. 5-6 Std.)

Unsere Reise führt uns zunächst über 2 Bergpässe: Too Aschuu und Alabel. Wir durchqueren das wunderschöne Suusamyrtal, ein Paradies für Nomaden. Es ist ein wichtiges Weidegebiet für Einheimische, die im Sommer ihre Jurten und Schafherden ins Tal bringen. Rastpause unterwegs in einem kleinen Cafe. Unsere Fahrt geht weiter nach Toktogul Stadt, wo wir das größte Reservoir von Kirgistan finden. Nach der Ankunft spazieren wir am See entlang und bestaunen die faszinierende Landschaft. Übernachtung in einfachem Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



5. Tag: Mittwoch 18. 6. - Toktogul – Arslanbob (ca. 260 km / ca. 5 Std.)

Nach dem Frühstück fahren wir weiter nach Arslanbob, dem einzige Walnusswald der Welt. Während der Fahrt werden wir für viele Fotopausen in der atemberaubenden Landschaft halten. Die Route führt entlang des größten und wichtigsten Flusses von Kirgistan – dem Naryn. Unterwegs Mittagspause. Wenn wir das kleine Dorf Arslanbob mitten im Walnusswald erreichen, machen wir einen Spaziergang zu einem Wasserfall (ca. 1 Std.) und weiter hinauf zu einem Aussichtspunkt mit tollem Rundblick über die ganze Gegend. Anschließend gehts zurück ins Gasthaus zum Abendessen. Übernachtung in einfachem Gasthaus.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



6. Tag: Donnerstag 19. 6. - Aslanbob – Usgen – Osch (ca. 220 km / ca. 4-5 Std.)

Nach dem Frühstück wandern wir zu einem Wasserfall – ca. 2 Std. der 80 m hoch ist und sich in der Nähe des Babash-Ata-Gebirges befindet. Mittagspause unterwegs. Dann fahren wir weiter nach Osch, eine der größten Städte in Kirgistan. Unterwegs halten wir in Usgen um den Markt und das Mausoleum zu besuchen. Diese Stadt war eine Hauptstadt des Karakhanid Khaganate im XI-XII Jahrhundert. Übernachtung im Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



7. Tag: Freitag 20. 6. - Osch – Sary Tasch – Sary Mogol – Tulpar Kol See (ca. 280 km/ ca. 4-5Std.)

Nach dem Frühstück fahren wir entlang des Great Pamir Highway Richtung Tulpar Kol See, der im Alai-Tal der Osh-Region liegt. Wir überqueren den Taldyk-Paß 3615 m und fahren durch die Dörfer Sary Tasch und Sary Mogul. Mittagspause unterwegs. Der Tulpar-Kol ist ein ziemlich großer transparenter See und liegt auf ca. 3500 m Höhe in den Bergen des Zaalaysky-Kammes. An klaren Tagen spiegelt sich das Panorama eines der höchsten Gipfel des Pamir-Alai-Gebirges, der 7000-er “Peak Lenin” im See, ein äußerst beliebtes Fotomotiv. Abendessen und Übernachtung in einem Jurtencamp 4-5 Personen. Waschanlage/Toilette sind im Freien.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



8. Tag: Samstag 21. 6. - Tulpar Kol See – Travel Paß – Tulpar Kol See - Tageswanderung

Nach dem Frühstück im Jurtencamp starten wir mit lokalem Guide zu unserer Tageswanderung auf den Traveler Paß und genießen den Panoramablick auf den Peak Lenin. Für die Wanderung gibt es Lunch-Box. Nach ca. 6-7 Std. und 15 km erreichen wir wieder das Jurtencamp. Übernachtung.

✓ Frühstück ✓ Lunchbox ✓ Abendessen



9. Tag: Sonntag 22. 6. - Tulpar Kol See – Osch (ca. 250 km / ca. 3-4 Std.)

Nach dem Frühstück kehren wir nach Osch zurück. Wir besuchen den Berg Sulaiman-Too (er wurde 2009 in die Liste des Unesco-Weltkulturerbegutes aufgenommen) und div. lokale Märkte. Übernachtung im Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen

10. Tag: Montag 23. 6. – Osch – Zhalal Abad – Kasarman (ca. 260 km / ca. 6 Std.)

Unsere Fahrt führt uns ins Dorf Kasarman. Wir fahren durch das Fergana-Tal mit seinen endlosen Feldern und halten in der Stadt Zhalal Abad an für eine Mittagspause. Am Abend erreichen wir Kasarman und werden von der Gastfreundschaft der einheimischen Bevölkerung im südlichen Teil des Landes positiv überrascht sein. Übernachtung im Gasthaus.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



11. Tag: Dienstag 24. 6. - Kasarman – Naryn (ca. 180 km / ca. 5-6 Std.)

Nach dem Frühstück fahren wir nach Naryn – die Stadt liegt auf einer Höhe von 2000 m und gilt als die kälteste Stadt in Kirgistan. Wir besichtigen den Hauptplatz, den Bazar und das Naryn State Museum. Übernachtung im Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



12. Tag: Mittwoch 25. 6. - Naryn – Son Kol See (ca. 140 km / ca. 3-4 Std.)

Der Son Kol See liegt auf einer Höhe von 3000 m und ist von fast 4000 m hohen Bergketten, die sanft von den Seeufern ansteigen, umgeben. Um den Son Kul See siedeln sich jeden Sommer viele Nomaden

und Hirten mit ihren Pferdeherden an. Tolle Fotomotive. Nächtigung im Jurtencamp.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



13. Tag: Donnerstag 26. 6. - Son Kul See - Kotschkor (ca. 150 km / ca. 3 Std.)

Wir setzen unsere Reise in Richtung Kotschkor fort. In der Stadt zeigen uns die Frauen die Herstellung des Filzes der bei der Fertigung der verschiedenen Handarbeiten verwendet wird. Freizeit für einen Spaziergang im Dorf. Übernachtung im Gasthaus.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



14. Tag: Freitag 27. 6. - Kotschkor – Kyzyl Tuu – Bokonbaewo – Skazka – Tamga (ca. 170 km/ ca. 3-4 Std.)

Am Morgen fahren wir in Richtung des größten Sees des Landes, dem Issyk Kul, der Perle Kirgistans. Entlang des Südufers des Sees machen wir einige Fotostops. Den ersten beim kleinen Dorf Dysyl Tuu. Hier sehen wir wie eine kirgisische Familie die Jurten herstellt. Diese Kunst wird von Generation zu Generation weitergegeben. In Bokonbaewo treffen wir auf Adlerjäger. Die Jagd ist eine der alten Traditionen der Nomaden. Später wandern wir in der Skazka-Schlucht, der Name bedeutet „Märchen“. Wir finden Felsen von überraschenden Formen und Größen, die wie ein echter Wolkenkratzer oder ein Tier aussehen. Angekommen in Tamga können wir eine echte russ. Sauna ausprobieren. Übernachtung in Gasthaus.

✓ Frühstück ✓ Abendessen

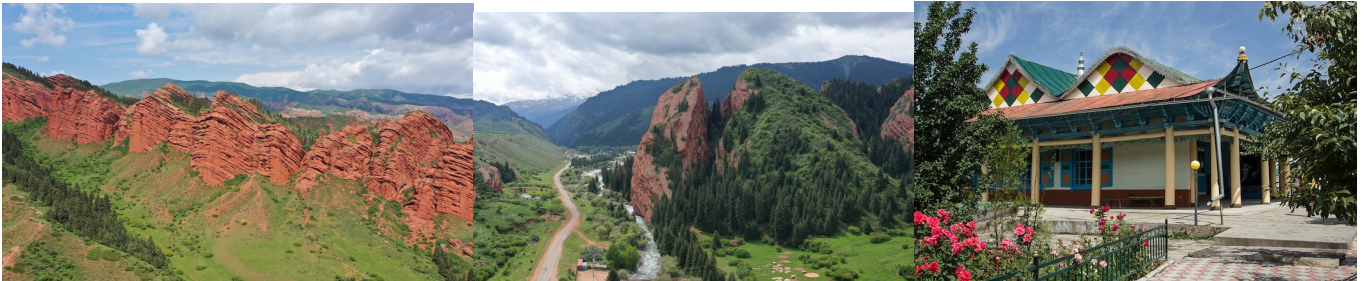


15. Tag: Samstag 28. 6. - Tamga – Barskoon – Zheti Oguz – Karakol (ca. 150 km / ca. 3 Std.)

Nach dem Frühstück fahren wir in die Barskoon-Schlucht, diese ist berühmt für ihre Wasserfälle. Einer der bekanntesten ist der “Tears of th Snow Leopard”. In der Mitte der Schlucht befindet sich das Denkmal für den ersten Kosmonauten Yu.A. Gagarin. Anschließend fahren wir in das Zheti Oguz-Tal. Der Name bedeutet “Sieben Stiere”. Dieser ist symbolisch, denn es gibt 7 riesige, rotbraune Felsen, die

wie wütende Stiere zusammenstehen. Wir wandern durch die Schlucht und genießen die tolle Landschaft und die frische Bergluft. Weiter geht die Fahrt nach Karakol. Dort besichtigen wir die berühmten Sehenswürdigkeiten, wie die russisch-orthodoxe Kirche und die Dungane Moschee. Beim Abendessen im Restaurant können wir das typische Gericht dieser Region probieren: Aschlan Fu, Dungs traditionelle Küche. Nächtigung in Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



16. Tag: Sonntag 29. 6. - Karakol – Suttuu Bulak – Kok Zhaiyk Paß – Zhety Oguz – Karakol

Am frühen Morgen nach dem Frühstück fahren wir ins Dorf Suttuu Bulak – ca. 35 km. Beginn der Wanderung, diese ist nicht schwierig. Mittagspause unterwegs. Wir genießen schönen Panoramablick auf den Kok Zhayik Paß 2500 m und die malerische Landschaft. Wir sehen einen kleinen Wasserfall und wandern zwischen den roten Sandstein Cliffs bei Zhety Oguz, Am Abend kehren wir nach Karakol zurück. Wanderzeit ca. 4 – 5 Std., ca. 800 Hm ↑ - ca. 300 Hm ↓
Nächtigung im Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen

17. Tag: Montag 30. 6. - Karakol – Zhyrgalan – Turnaluu Kol See – Tschaar Zhon Peak – Zhyrgalan

Nach dem Frühstück fahren wir ins Zhyrgalan Tal (ca. 1 Std.). Hier startet unsere Tagestour. Wir wandern zum Turnaluu-Kol-See, ein natürlicher malerischer See, in den Sommermonaten leben dort Kraniche und Enten. Weiter gehts Richtung Gipfel des Tschaar Zhon Peaks 3011 m - der von den Einheimischen in Jyrgalan als “Kirgisischer Fujiyama” bezeichnet wird. Am Gipfel erwartet uns ein großartiger Panoramablick. Später kehren wir zum Gasthaus wo wir nächtigen zurück. Wanderung ca. 20 km, ca. 7 – 8 Std., ca. 800 Hm ↑

✓ Frühstück ✓ Abendessen



18. Tag: Dienstag 1. 7. - Zhyrgalan – Grigoriew-und Semienow Schlucht – Tscholpon Ata

(ca. 200 km /ca. 4 Std.)

Nach dem Frühstück fahren wir in Richtung nördl. Ufers des Issyk Kol See zu den beiden Schluchten, ca. 60 km von Tscholpon Ata entfernt. Diese Orte gelten als die berühmtesten Sehenswürdigkeiten der Region Issyk Kol. Wir fahren zum 1. See in der Grigoriew Schlucht und machen bei schönem Wetter Picknick am Strand. Wir können eine kleine Wanderung machen und die wilde Natur genießen. In Tscholpon Ata besuchen wir das Petroglyphenmuseum, das auf 42 ha übersät ist mit Steinen, Gräbern,

Balbals und verschiedenen Petroglyphen aus dem 2. Jahrtausend v. Chr. bis zum 4. Jahrhundert n. Chr. Vor dem Abendessen unternehmen wir eine ca. 1-stündige Bootsfahrt um die Schönheit des Issyk Kol Sees und die Majestät der schneebedeckten Berge des Tien Shan Gebirges zu bewundern. Übernachtung in Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



19. Tag: Mittwoch 2. 7. - Tscholpon Ata – Konortschek Canyons – Tschon Kemin
(ca. 170 km /ca. 3 Std.)

Der Weg nach Tschon Kemin führt durch die Boom Schlucht. Unterwegs besuchen wir auch die Konortschek-Schluchten, die aus rotem paläogenem Sandstein bestehen und in ihrem Aussehen an den amerikanischen Grand Canyon erinnern. Sie ähneln den Ruinen antiker Städte, Burgen und moderner Wolkenkratzer. In diesen Canyons gibt es praktisch keine Vegetation. Der Fahrer bringt uns zum Ausgangspunkt der Wanderung zu den Canyons, ca. 5 km in eine Richtung. Danach fahren wir nach Tschon Kemin. Es ist ein einzigartiger Ort dank seiner unglaublichen Schönheit und seiner reichen Vielfalt an Fauna und Flora. Wenn wir Zeit haben, können wir eine Wanderung zum Aussichtspunkt machen (ca. 2-3 Std.)
Unterkunft: Gasthaus

✓ Frühstück ✓ Abendessen



20. Tag: Donnerstag 3. 7. - Tschon Kemin – Burana – Bischkek (ca. 200 km / ca. 3 Std.)

Nach dem Frühstück Fahrt nach Bischkek. Auf dem Weg besuchen wir den Burana-Turm, der etwa 80 km von der Hauptstadt entfernt liegt. Der Turm mit Grabdenkmälern, Erdwerken, Überresten einer Burg und 3 Mausoleen, das ist alles was von der alten Stadt Balasagyn übrig geblieben ist, die Ende des 9. Jahrhunderts von den Karakhaniden gegründet wurde. Anschließend Freizeit in Bischkek. Nächtigung im Hotel

✓ Frühstück ✓ Abendessen



21. Tag: Freitag 4. 7. – Bischkek - Almaty/Kasachstan (ca. 250 km / ca. 4 Std.)

Nach dem Frühstück fahren wir Richtung Almaty. Wir überqueren die Korday-Grenze – erledigen die Zollformalitäten und erreichen Almaty. Mittagspause. Anschließend fahren wir in die Medeo-Schlucht wo sich der höchste Bergsportkomplex auf ca. 1690 m befindet. Medeo ist an Wochenenden ein beliebter Aufenthaltsort der Einwohner von Almaty. Anschließend fahren wir nach Kok Tobe und mit der Seilbahn auf den höchsten Punkt um einen grandiosen Ausblick auf die Stadt zu genießen. Die Talstation der Seilbahn befindet sich in der Nähe des Hotels Kazakhstan und schwebt über die ältesten Stadtteile von Almaty und über Obstgärten. Am Hügel des Kok Tobe steht der 372 m hohe Fernsehturm, der grossartige Aussicht auf die Berge und die Stadt bietet. Nächtigung im Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



22. Tag: Samstag 5. 7. - Almaty – Altyn Emel – Zharkent (ca. 400 km / ca. 6 Std.)

Nach dem Frühstück fahren wir zum Altyn Emel Nationalpark. Wir besuchen die “singenden Dünen” zwischen den Bergen von Big und Small Kalkan. Diese Dünen bestehen aus sehr feinem Sand die bei Wind zu “singen” beginnen und dem Klang einer Orgel ähneln. Anschließend fahren wir nach Zharkent (ca. 120 km) und besichtigen die Zentralmoschee, ein Baudenkmal aus dem 19. Jahrhundert. Die Moschee wurde 1895 erbaut und steht als architektonisches und historisches Denkmal unter staatlichem Schutz. Übernachtung in einfachem Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



23. Tag: Sonntag 6. 7. - Zharkent – Charyn – Saty (ca. 260 km / ca. 4-5 Std.)

Nach dem Frühstück fahren wir Richtung Charyn Canyon. Dieser Canyon befindet sich in einem Nationalpark und gilt als kleiner Bruder des Grand Canyon in den Vereinigten Staaten. Die Erosion des Flusses Charyn hat beeindruckende und dramatische Landschaften geschaffen. Wir wandern zum Grund der Schlucht und spazieren im Labyrinth des Canyon zwischen den Felsen. Dann Fahrt zum Dorf Saty. Übernachtung im Gasthaus.

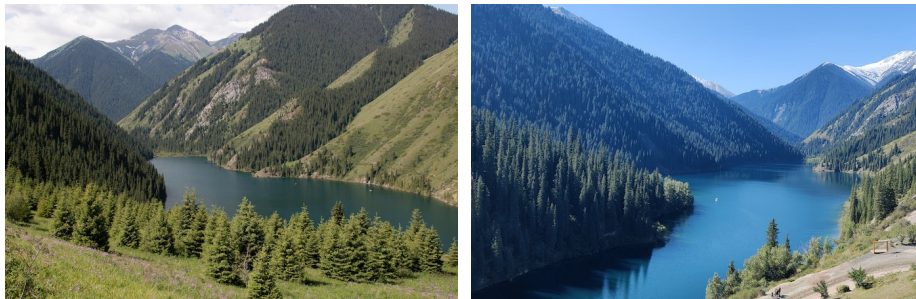
✓ Frühstück ✓ Abendessen



24. Tag: Montag 7. 7. - Saty – Kolsay Seen – Saty

Nach dem Frühstück besuchen wir die berühmten Kolsay Seen. Diese 3 Seen gehören zu den schönsten Orten der kasachischen Natur. Sie liegen auf einer Höhe von 1800, 2250 und 2700 m Höhe ü.d.M. Sie zeichnen sich durch eine einzigartige Wasserscheide-Gebirgslandschaft aus, die aus 3 Naturzonen besteht und eine Vielzahl seltener Pflanzen und Tiere aufweist. Je nach Lust und Laune wandern wir zu den Seen. Übernachtung.

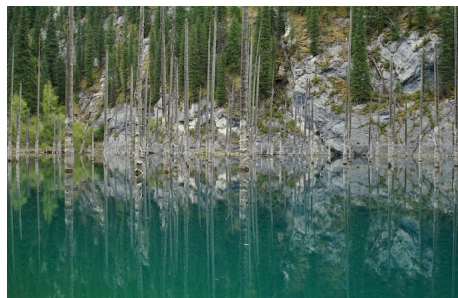
✓ Frühstück ✓ Abendessen



25. Tag: Dienstag 8. 8. - Saty – Kaindy See – Almaty (ca. 300 km / ca. 5-6 Std.)

Nach dem Frühstück steigen wir in Saty in die russischen 4*4s da diese für die 15 km lange Bergstraße zum See perfekt geeignet sind. Der See auf deutsch "Birkensee" liegt auf 2000 m ü.d.M. Er wurde 1911 aufgrund eines Erdbeben gebildet, das einen Erdrutsch verursachte, der das Tal durch den natürlichen Damm blockierte und das Tal überflutete. Das Wasser des Sees ist sehr kalt, weshalb die Nadeln der überschwemmten Bäume gut erhalten und durch die klare Wasseroberfläche gut sichtbar sind. Nach einem Spaziergang am See kehren wir nach Saty zurück und fahren nach Almaty. Nächtigung im Hotel.

✓ Frühstück ✓ Abendessen



26. Tag: Mittwoch 9. 8. - Transfer Almaty - Flughafen

Transfer am frühen Morgen zum Flughafen in Almaty.

Abflug um 09.35 h – an Istanbul um 13.55 h - ab Istanbul um 17.40 h – an Wien 18.55 h

Includierte Leistungen:

- * professionelle Fahrer und deutschsprachende Reiseleiter während der gesamten Reise.
An der Grenze Tadschikistan/Kirgisistan werden vermutlich Fahrzeuge/Fahrer/Reiseleiter gewechselt
- * Unterkünfte wie beschrieben: im Hotel auf Basis Doppelzimmer, in den Gasthäusern/Privatzimmern je nach Verfügbarkeit 2-3 Personen, in der Jurte 4-5 Personen
- * Halbpension (Frühstück und Abendessen),
- * am Tag 8. Lunchpaket für die Tageswanderung
- * alle Eintritte-Besichtigungen lt. Programm
- * Seilbahnfahrt Kok Tobe (Kasachstan)
- * Permit zum Betreten der Grenzzone für den Tulpar Kol See
- * Lokaler Guide und LP bei Wanderung Tulpar Kol See
- * Motorboot-Fahrt am Tag 20 in Tscholpon Ata
- * Filz-Show, Jurten-Show und Adlerjagd
- * 1 lt. Mineralwasser pro Tag/Person

Nicht includierte Leistungen:

- * Linienflug ab Wien nach Bischkek und von Almaty nach Wien (ca. € 700,00 Stand Sommer 2023)
- * An/Rückreise zum/vom Flughafen
- * Einzelzimmerzuschlag € 800,00 nur für Hotelnchtigungen
- * div. Versicherungen (Storno-Rückholung-Kranken usw.)
- * ev. Mittagessen/Lunchpakete - Getränke
- * optionale Aktivitäten
- * Trinkgelder für Reiseleiter und Chauffeur

Mindest/Höchstteilnehmer: 8 – 9 Personen

Preis pro Person: Euro 4.215,00 *ohne internat. Flug*
Euro 800,00 Einbettzimmeraufschlag (ausser in den Jurten)

Anmerkung: Preis vorbehaltlich Verfügbarkeit der Flüge/Quartiere in der kalkulierten Preisklasse.

Anmeldung: Ab sofort möglich, wegen Organisation der Reise und Buchung der Flüge Fixierung bis Ende Dezember 2024 erforderlich.

Anzahlung:

€ 1.000,00 auf das Konto Touristik der Naturfreunde OÖ bei der Bank Austria – Unicredit
IBAN: AT 85 1200 0803 1307 7100 - BIC/Swift BKAUATWW

Es gelten die AGB der Naturfreunde OÖ - Webseite: <http://oberoesterreich.naturfreunde.at>

Naturfreunde-Mitgliedschaft ist Voraussetzung für die Teilnahme !

Infos/Anfragen/Anmeldungen:

Naturfreunde Österreich, Landesorganisation Oberösterreich, Landstr. 36/III, 4020 Linz
Telefon 0732 / 77 26 61 - Fax 0732 / 77 26 61 – 61

Wichtig: Wenn noch nicht vorhanden, unbedingt eine entsprechende Storno-Rückhol-
Reiseabbruchversicherung abschließen !

Achtung Achtung !

Aufgrund von Witterungsverhältnissen bzw. unvorhergesehen Ereignissen kann sich
der Flug bzw. die geplante Reiseroute ändern !